

Kinder erlaufen 23 252 Euro an Spenden

## Grundschule Börgersbruch hilft Flüchtlingen

**Sprockhövel.** In einer Gemeinschaftsleistung haben alle 350 Schüler der Grundschule Börgersbruch 23 252 Euro für die Unterstützung von aus der Ukraine Geflüchteten erlaufen. Angeregt hatte die Aktion das Lehrerkollegium der Grundschule. Von März bis Mai liefen die Kinder Hunderte von Runden auf dem nahe gelegenen Sportplatz und bekamen dafür von Sponsoren Geld für die Spendensammlung. Die Kinder aus der ersten und zweiten Klasse mussten mindestens eine halbe Runde, die älteren eine ganze Runde zurücklegen. Alle machten mit, viele liefen mehr, der Rekord lag bei 18 Runden. „Was ihr da auf die Beine gestellt habt, übertrifft alles, was wir im ohnehin schon großzügigen Sprockhövel bisher erlebt haben“, freute sich

Flüchtlingshilfe-Koordinatorin Miriam Venn über die Summe von 23 252 Euro. Venn bedankte sich für die „tolle Teamleistung“ bei Kindern und Kollegium, die alle zur Übergabe auf den Pausenhof gekommen waren. Das Geld wird nun für die Betreuung vor dem Krieg in der Ukraine Geflüchteter verwendet. Die Flüchtlingshilfe wird eine Sprachmittlerin einstellen, die 15 Stunden pro Woche bei Behördengängen, Ausfüllen von Formularen und anderen Problemen hilft. Außerdem wird ein siebter Sprachkurs für Ukraine-Flüchtlinge eingerichtet. Ihre Anerkennung für das außergewöhnliche Engagement der Kinder wird die Flüchtlingshilfe nicht nur in Worten ausdrücken. In Kürze sollen sie auch ein großes Dankeschön-Paket mit Süßigkeiten erhalten.



In einer kleinen Schatztruhe übergaben Schüler Ben Gergs und Schulleiterin Ulrike Böller den Erlös des Spendenlaufs an Miriam Venn (l.) von der Flüchtlingshilfe. Die Endsumme liegt noch um 73 Euro höher, als auf dem selbstgemalten Schild der Kinder angegeben.

Foto: Flüchtlingshilfe